

zugestellt durch post.at
amtliche Mitteilung



Gemeinde
TELFES IM STUBAI

Ausgabe 99 – September 2015



GEMEINDE - NACHRICHTEN

KINDERGARTEN 2015 / 2016

Nachdem im vergangenen Jahr die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten mit Zustimmung der Tiroler Landesregierung von Frau Petra Pfingstl organisiert und geführt werden konnte, wurde für das kommende Kindergartenjahr 2015/2016 zur Führung der alterserweiterten Kindergartengruppe am Nachmittag eine pädagogische Fachkraft zwingend vorgeschrieben.

Die Gemeinde hat daher diese Stelle neu ausgeschrieben. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist und nach den Vorstellungsgesprächen im Beisein der Kindergartenleitung hat der Gemeinderat von Telfes im Stubai mit Sitzungsbeschluss vom 17.08.2015 Frau Evelyn Egger aus Ranggen mit der Leitung der alterserweiterten Kindergartengruppe betraut.

Als Assistentinnen für die Nachmittagsbetreuung werden Frau Petra Pfingstl (3 Tage in der Woche) und Frau Ingrid Denifl (2 Tage in der Woche) angestellt.

Frau Marlies Permoser wird anstelle von Frau Rita Mair, die für die Dauer eines Jahres einen Pflegekarenz-Urlaub in Anspruch nimmt, als pädagogische Fachkraft für die Kindergartengruppe 2 am Vormittag angestellt.

Die zwei restlichen Kindergartengruppen am Vormittag werden wie bisher durch die Kindergartenleiterin Frau Martha Mayr und Frau Anja Gleinser betreut..

Als Kindergarten-Assistentin am Vormittag wird für 3 $\frac{3}{4}$ Stunden weiterhin Frau Michaela Maurberger tätig sein.

ABLESUNG WASSERZÄHLER

Die Hauseigentümer werden ersucht, den Stand der Wasseruhren im Zeitraum **vom 15.9. – 30.9.2015** selbst abzulesen und anschließend der Gemeinde bekannt zu geben (bevorzugt per email: gde.telfes@tirol.com oder Tel.: 62290 bzw. Fax: 62290/15). Bitte den Wasserzähler **nicht vor – oder nach dem angeführten Zeitraum** ablesen. Für Ihre Mithilfe möchte sich die Gemeinde im Voraus bedanken.

STUBAY – NEUES FITNESSCENTER

Genau ein Jahr nach Eröffnung der Bade-, Sauna- und Tennisanlagen im StuBay Freizeitcenter können jetzt auch die letzten noch nicht genutzten Räumlichkeiten des Freizeitzentrums „StuBay“ ihrer Bestimmung übergeben werden.

Am 10. Oktober öffnet das neue Fitness-Studio Body & Soul StuBay seine Pforten. Auf einer Fläche von mehr als 400 m² wird den Gästen die Möglichkeit für ein vielseitiges und modernes Fitness- und Gesundheitstraining auf den effektivsten Geräten geboten (siehe auch Beilage).

Zusammen mit dem Freibad- und Hallenbad mit Solebecken, Sportbecken und Erlebnisbecken, einer Saunaaanlage mit 3 verschiedenen Saunakammern, einem Dampfbad, einer Salzgrotte und einem Außenbecken, einer Tennishalle mit 2 Hallenplätzen sowie 2 Restaurants und dem neuen Fitness- und Gesundheitsstudio bietet das StuBay in Telfes im Stubai nunmehr ein Sport-, Fitness- und Gesundheitsangebot, das in dieser Form einzigartig in Tirol ist.

LÜDERITZSTEIG

Das in der April-Ausgabe des Luchs angekündigte Projekt „Sanierung, Verbreiterung und Verlegung Lüderitzsteig“ wurde nunmehr im Abschnitt von der Einmündung des Halsbaches in den Schlickerbach bzw. von der neuen Halsbach-Brücke in der „Schwella“ bis zur Einbindung in den „Stockerhofweg“ (Telfer Wiesen) fertiggestellt.

Das kurze Teilstück von der „Halsbach-Brücke“ bis zur „Schlickerbach-Brücke“ befindet sich derzeit in keinem Fußgänger freundlichen Zustand und soll demnächst noch saniert bzw. neu hergestellt werden.

SCHULSTARHILFE

Es wird in Erinnerung gebracht, dass der Antrag auf Zuerkennung der „Schulstarhilfe für Familien“ des Landes Tirol für das Schuljahr 2015/2016 bis **30.9.2015** beim Gemeindeamt eingebracht werden kann. Formulare liegen im Gemeindeamt auf.

MÜLLSACK – BÖRSE

Alle Haushalte, welche noch im Besitz von nicht benötigten bzw. benützten Müllsäcken sind, können diese bis **Ende September 2015** zum Gemeindeamt Telfes im Stubai bringen und dort abgeben.

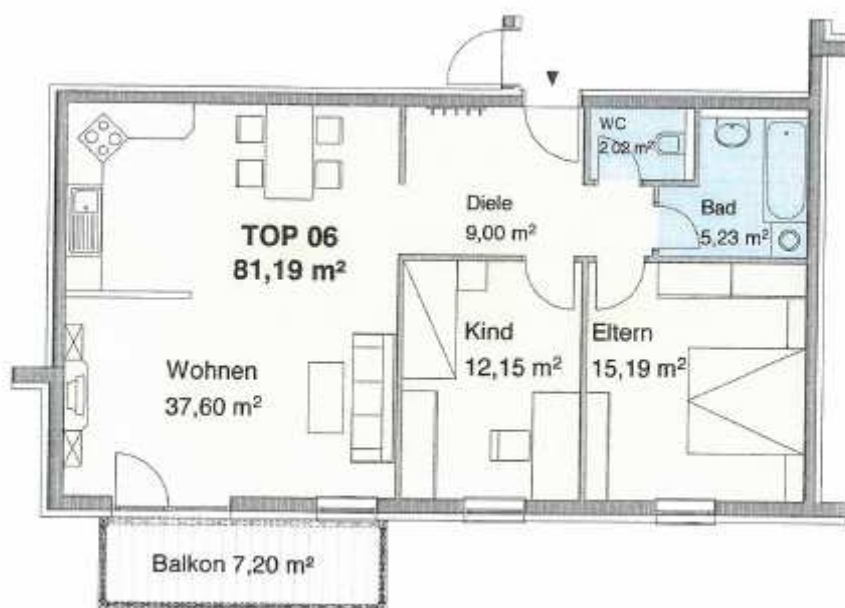
Die abgegebenen Müllsäcke werden wie bisher in der Reihenfolge der Rückgabe zu einem Preis von € 2,50 pro Stück weiterverkauft. Nach Abzug von € 0,50 pro Stück für den Verwaltungsaufwand wird der durch den Weiterverkauf erhaltene Geldbetrag in der Folge an die Rückbringer der Müllsäcke weitergeleitet.

VERMIETUNG WOHNUNG

Ab 1.11.2015 wird in der Wohnanlage Telfes 215 die Wohnung Top 6 im Ausmaß 81,19 m² neu vermietet.

Der Bruttomietpreis incl. BK beträgt pro Monat € 685,17.

Bei Interesse an dieser Möglichkeit zum Bezug einer Mietwohnung bitte im Gemeindeamt Telfes im Stubai (Tel. 62290) melden.



KIRCHENORGEL

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Telfer,

unsere Kirchenorgel wird in diesem Jahr 150 Jahre alt. Sie wurde von Franz Weber aus Oberperfuss nach einem Kirchenbrand 1863 im Jahre 1865 gebaut und in unserer Pfarrkirche installiert.

Es handelt sich um eine mechanisch betriebene romantische Orgel mit zwei Manualen, Basspedalen und 26 Registern. Da sie eine der ganz wenigen noch bespielbaren zweimanualigen Franz-Weber-Orgeln ist, steht sie unter Denkmalschutz.

In den letzten Jahren mussten mehrfach Reparaturen an der Orgel vorgenommen werden, besonders an der Mechanik, zuletzt vom 14.- 15. Juli 2015. Um die Orgel weiterhin spielen zu können, muss nun eine Generalsanierung durchgeführt werden und zwar im Laufe des nächsten Jahres. Diese dringend notwendig gewordene Sanierung ist natürlich mit hohen Kosten verbunden. Die auszuführenden Reparaturen sind sehr kompliziert und erfordern ein hohes Maß an Können und Einfühlungsvermögen des Orgelbauers und seiner Mitarbeiter.

Unsere sehr kostbare Orgel begleitet das sakrale Leben in Telfes, zu freudigen wie auch zu traurigen Anlässen und trägt sehr zur Erbauung jedes einzelnen Besuchers bei. Dieses ehrwürdige Instrument ist für die Gemeinde von besonderer Bedeutung, als Begleitinstrument ebenso wie auch als Soloinstrument. Nicht umsonst wird sie auch als Königin der Instrumente bezeichnet.

Wir bitten Sie deshalb, liebe Telfer, um Mithilfe durch Ihre Spenden, damit unsere historische Orgel uns noch viele Jahre mit ihrer wunderbaren und erbauenden Klangvielfalt bereichern kann.

Ganz herzlichen Dank im Voraus im Namen des Bürgermeisters, der Geistlichkeit, der Organisten, des Pfarrgemeinderates und des Pfarrkirchenrates der Pfarre Telfes im Stubai.

Volker Friedrichs

Spendenkonto: Raiffeisenbank Fulpmes-Telfes
IBAN: AT83 3623 0000 0902 0264
BIC: RZTIAT22230

RICHTIG HEIZEN MIT HOLZ – SONDERFÖRDERUNG RAUMHEIZGERÄTE

Richtig Heizen mit Holz Neue Sonderförderung für schadstoffarme Raumheizgeräte

Veraltete und falsch betriebene Holzöfen tragen wesentlich zur Schadstoffbelastung in Tirol bei. Das Land Tirol fördert deswegen seit 1. Jänner 2015 den Austausch alter Raumheizgeräte mit bis zu 1.500 Euro.

Die Förderung wird gewährt für den Austausch eines mindestens zehn Jahre alten Raumheizgerätes für feste Brennstoffe (z.B. Holz, Kohle) und den Ersatz durch einen modernen, umweltfreundlichen Pellets-, Scheitholz- oder Kachelofen.

Technische Voraussetzungen

Das neue Raumheizgerät muss mit einer automatischen Verbrennungsluftregelung ausgestattet sein und folgende Emissionsgrenzwerte einhalten (Typenprüfung):

Emissionsgrenzwerte in mg/MJ	CO	NOx	OGC	Staub	Wirkungsgrad
Raumheizgeräte für Pellets	120	100	6	20	85 %
Raumheizgeräte für feste biogene Brennstoffe	700	120	50	30	80 %
Kachelofen (ortsfest gesetzter Grund- oder Speicherofen)	-	-	-	-	85* %

*Der Nachweis für den Wirkungsgrad ist über die Kachelofenrichtlinie zu erbringen.

Förderhöhe

Der nicht rückzahlbare Einmalzuschuss beträgt maximal 1.500 Euro. Die Förderung ist einkommensunabhängig. Das Gesamtfördervolumen ist begrenzt und wird nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel gewährt. Wer den Austausch eines alten Raumheizgerätes plant, sollte deshalb rasch einreichen. Die Förderung gilt ausschließlich für Zusatzheizungen.

Fachgerechte Ausführung

Zu beachten ist, dass für die automatische Verbrennungsluftregelung ein Stromanschluss (Steckdose) sowie eine gesonderte Luftzufuhr erforderlich sein können. Der Anschluss des Raumheizgerätes hat über einen Fachbetrieb zu erfolgen (Rauchfangkehrer). Die ordnungsgemäße Entsorgung der Altanlage ist von einem befugten Entsorgungsbetrieb oder vom übernehmenden Recyclinghof zu bestätigen.

Abwicklung über Wohnbauförderung

Förderansuchen können bei der Abteilung Wohnbauförderung des Landes, den Wohnbauförderungsstellen in den Bezirkshauptmannschaften und im Stadtmagistrat Innsbruck eingereicht werden. Die Förderabwicklung erfolgt in Anlehnung an die Wohnhaussanierungsrichtlinie in der jeweils geltenden Fassung. Weitere Informationen zur Förderung sind unter www.tirol.gv.at/wohnbau zu finden.

Schadstoffemissionen reduzieren

Laut Erhebungen der Statistik Austria werden tirolweit etwa 40 Prozent der Hauptwohnsitze mit Holzbrennstoffen beheizt. Geschätzte 100.000 Einzelöfen sind in den Tiroler Haushalten in Betrieb.

Holz ist damit der zweithäufigste Energieträger zur Beheizung der Privathaushalte im Land. Ziel der Umweltinitiative des Landes ist, den Schadstoffausstoß aus dem Hausbrand zu reduzieren.

Zu allen technischen Fragen berät Sie gerne die Beratungseinrichtung Energie Tirol unter der Telefonnummer 0512-589913 oder per Email: office@energie-tirol.at

LEHRE UND MATURA – INFO WIFI

Die zweite Chance für erstklassige Typen

Wer die Lehrabschlussprüfung nachholen will, bekommt jetzt die zweite Chance dazu.

Das WIFI Tirol bietet sowohl in der IT als auch im Technikbereich eine breite Palette an Lehrabschlüssen am zweiten Bildungsweg.

Sie sind ein begeisterter IT-Techniker oder Informatiker? Ein Praktiker, dem die Praxis so wichtig war, dass er kopfüber ins Berufsleben eingestiegen ist und verpasst hat, einen Abschluss zu erwerben?

Sie möchten den Lehrabschluss in der Elektrotechnik oder in der Installations- und Gebäudetechnik nachholen?

Am WIFI Tirol können die Lehrabschlussprüfung in den IT-Bereichen IT/Technik und IT/Informatik sowie in den Technikbereichen Elektrotechnik und Installations- und Gebäudetechnik kompakt und berufsbegleitend nachgeholt werden.

Alle Kurse garantieren eine individuelle Betreuung, da die Teilnehmerzahl mit max. zehn Personen limitiert ist. Dadurch schaffen 90 Prozent der Teilnehmer die Lehrabschlussprüfung bereits beim ersten Antreten.

Die nächste Chance startet im Herbst 2015.



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL

WIFI
WKO

LEHRABSCHLUSS AUF DEM ZWEITEN BILDUNGSWEG IN IT UND TECHNIK

Informationstechnologie

Fachausbildung IT – Technik	14.09.15-25.05.16
Fachausbildung IT – Informatik	15.09.15-19.05.16

Technik

Fachausbildung Elektroinstallationstechnik	29.09.15-24.05.16
Fachausbildung Elektrobetriebstechniker	07.09.15-13.06.16
Fachausbildung Installations- und Gebäudetechniker – Hauptmodul Gas- und Sanitärtechnik	27.11.15-04.06.16

Information und Anmeldung
t: 05 90 90 5-7271 | e: andreas.darnhofer@wktirol.at
tirol.wifi.at

BEKLEIDUNG FÜR FLÜCHTLINGE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Unsere Solidarität ist gefragt!

Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten, brauchen unsere Hilfe. In der Tennishalle Innsbruck (Paschbergstraße 3 – Nähe Bergisel) wurde ein Flüchtlingscamp für Männer eingerichtet. Der Winter naht und sie haben keine angemessene Kleidung. Mit einer Sammelaktion können auch wir einen Beitrag leisten. Laut den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Camps brauchen die Menschen momentan dringend warme Bekleidung (nur Männerbekleidung in gutem, sauberem Zustand):

- Winterbekleidung (Jacken, Hosen, Pullover, Socken, warme Unterwäsche)
- Winterschuhe
- Mützen, Handschuhe
- Wärmeflaschen
- Rucksäcke
- Regenschirme, Regenjacken

Die Bekleidung kann bei Daniela Schwab, Telfes Nr. 103/Top 2, von Mittwoch, den 23.9.2015 bis Freitag, den 25.9.2015, jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr im Holzschupfen abgegeben werden.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

STANDESAMTSFÄLLE 1. HALBJAHR 2015

Geburten:

im Jänner: Felix Span
Eltern: Anja und Viktor Span

im Feber: Raphael Schiestl
Eltern: Maria Schiestl und Michael Lindner

im März: Alexander Köfler
Eltern: Doris Fischlechner und Bernhard Köfler

Quirin Schmid
Eltern: Sabine und Herbert Schmid

Johannes Gleinser
Eltern: Silvia Gleinser und Ing. Andreas Denifl

im Mai: Tobias Schlaucher
Eltern: Cornelia und Matthias Schlaucher

im Juni: Matthias Eller
Eltern: Silvia und Ing. Thomas Eller

Flora Platzer
Eltern: Dr. Laetitia Miltgen und Dr. Daniel Platzer

Hochzeiten:

im Mai: Hinterlechner Josef und Anges, geb. Auer

Todesfälle:

im Jänner: Hildegard Jäger, geb. 1944, geb. Mair

im April: Sofia Leitgeb, geb. 1924, geb. Schneider

GEBURTSTAGE, JUBILÄEN 1. HALBJAHR 2015

Den 75. Geburtstag feierten:

im Jänner: Maria Siller

im Feber: Josef Jäger
Erich Schlaucher
Walter Wilberger
Johann Wieser

im März: Franz Wehinger
Walter Leitgeb

im April: Richard Schafferer
Hermine Hinterlechner

im Mai: Alfred Rieder

im Juni: Roswitha Maurberger
Inge Schafferer

Den 80. Geburtstag feierten:

im Feber: Ludwig Schwab

im März: Annemarie Permoser

Den 85. Geburtstag feierten:

im Jänner: Albrecht Hinterlechner

im Feber: Marianne Kofler
Helene Hittmair

im März: Marianne Schwab

im April: Heinrich Permoser
Regina Jäger

im Mai: Rosa Jenewein

Den 90. Geburtstag feierte:

im April: Anton Wanker

Goldene Hochzeit feierten:

im April: Elisabeth und Alfred Rieder

im Mai: Josefina und Georg Wanker

BEILAGEN

- **Autofreier Tag 2015**
- **Zivilschutzprobealarm 2015**
- **Eröffnung Fitness-Studio Body & Soul StuBay**

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber - Gemeinde Telfes i. St.
Für den Inhalt verantwortlich - Bgm. Georg Viertler
Redaktion - Sek. Egon Maurberger